LUNAU · REVOLTE IN USA

HENRY HEINZ LUNAU

Revolte in USA

ROOSEVELT-McCARTHY-EISENHOWER

Wenigen sind die Ursachen und Folgen des tiefgreifenden Umschwunges in den USA bewußt geworden, der sich von der Ära Roosevelts bis zur Administration der Republikaner vollzogen hat. Henry Heinz Lunau stellt diese Entwicklung, die 1933 begann und noch die unmittelbare Gegenwart berührt, fesselnd, allgemeinverständlich und tendenzlos dar. Er schildert jene „Revolte" des amerikanischen Volkes gegen die schädlichen Einflüsse des „New Deal-Systems" auf Innen- und Außenpolitik. Er deckt die Hintergründe der kommunistischen Spionage und ihres Eindringens in den Staatsapparat auf und gelangt zu einer vorurteilslosen Deutung des Phänomens McCarthy. Darüber hinaus macht er den erstaunlichen Wahlsieg der Republikaner verständlich und umreißt die vielfältigen Aufgaben der neuen Regierung. So bietet dieses Buch dem deutschen Leser zum ersten Male einen Schlüssel zur politischen Situation der USA und die notwendige Grundlage zu einer sachlichen eigenen Urteilsbildung.

BECHTLE VERLAG ESSLINGEN



HENRY HEINZ LUNAU

Der 1910 in Magdeburg Geborene gehört zu den wenigen Deutschen, die, ohne dazu gezwungen zu sein, das harte Los der Emigration einem „Mitmachen" in der Konjunktur der Gewalt vorzogen. Ende 1935 ging er nach Paris und kehrte nicht mehr zurück. 1937 veröffentlichte er „Die geistige Situation der Deutschen" und „Karl Marx und die Wirklichkeit". Wegen der ersten Schrift wurde Lunau von Hitler ausgebürgert, während seine Marx-Kritik ihn innerhalb der deutschen Emigration isolierte. — Nach Konzentrationslagererfahrung in Frankreich und einer Verwaltertätigkeit in Marokko ging er 1941 in die Vereinigten Staaten. Dort lebte er zunächst im Regierungsdienst. 1948 veröffentlichte er das aufsehenerregende Buch „The Germans on Trial", das ihm den Beinamen „Advokat der Deutschen" eintrug.

BECHTLE VERLAG ESSLINGEN

LUNAU · REVOLTE IN USA

DIE KAPITEL DES BUCHES